

Regionalgruppe Basel

Wie geht man in der Schule mit Kinder / Jugendlichen um, die Dyslexie, Dyskalkulie, ADS oder ADHS haben?

Info und Diskussion in der Basler DYS-gruppe

Donnerstag, 20. Juni 2024, um 20.00 Uhr

Kursraum HEKS, Pfeffingerstrasse 41, 4053 Basel (nähe SBB)

1. Vortrag mit Roman Rohner

Reallehrer, Schulischer Heilpädagoge und Erwachsenenbildner (während der Primarschule selbst in der Legasthenie-Therapie)

- 1. Welche Herausforderungen haben DYS-Betroffene in der Primar- und Sekundarschule und wie erfolgt der Übertritt von der Primarschule in die Sek I?
- 2. Welche Angebote und Fördermassnahmen können auf der Primar- und Sekundarschule geboten werden?
- 3. Wie wichtig ist der Nachteilsausgleich und wie wird dieser in der Praxis umgesetzt?
- 4. Welche Auswirkungen hat es auf meinen Unterricht, wenn ich SchülerInnen mit Teilleistungsschwächen habe? Was beachte ich bei der Vorbereitung, Organisation und Durchführung des Unterrichts?
- 5. Wie sieht die Zusammenarbeit zwischen Klassenlehrpersonen, Schulischen Heilpädagogen, Klassenassistenten und allenfalls weiteren Fachpersonen (z.B. Logopäden, Ärzte, Lerntherapeuten, Ergotherapeuten, u.s.w.) aus?
- 6. Wie arbeitet die Schule mit dem Schulpsychologischen Dienst zusammen?
- 7. Wie sieht die Zusammenarbeit mit den Eltern aus?
- 8. Meine Erfahrung in all den Jahren mit Jugendlichen, die Teilleistungsschwächen haben

2. Anschliessend, praxisnaher Austausch mit Herrn Rohner und Betroffenen bzw. Anwesenden

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich inspirieren und motivieren, wie Sie unterstützen können. Wir würden uns freuen, von Ihnen zu hören. Bitte melden Sie sich bis am 18. Juni an: basel@verband-dyslexie.ch (Jan Nagy, für den VDS Basel)